

# Es ist passiert,was nun?

Von vulkanier2

## Kapitel 8:

Kapitel:8

Tja da saß ich nun unterm Baum und verwünschte mein ganzes Leben und alles was dazu gehört. Aber es wurde ja noch toller. Ich werde mir wohl den Tag nie aus meinem Gedächtnis streichen können. Es kam jemand, von dem ich nie erwartet hätte, das dieser mit mir sprechen möchte. Sprechen mit mir!!!

„Hey Wheeler“, sagte er. Ich schaute auf und sah in das emotionslose Gesicht der Welt.

„Kaiba“, sagte ich nur und starrte an ihm vorbei. Da es nicht den Anschein hat, das er weg wollte, schaute ich ihn wieder an. Am liebsten wollte ich ihn wieder anschnauzen. Irgendwelche dumme Sprüche von mir loslassen. Und er wieder mich anfahren konnte. So wie früher. Aber es sah wohl nicht so aus, das es so wie früher wurde.

„Ist was??“ fragte ich ihn. Dieser schaute mich dann an.

„Ja“, sagte er nur.

Es herrschte unangenehmes Schweigen.

„Hab gehört, das es dir nicht gut ging“, fing Kaiba an.

Ich nickte nur.

stille.

„Geht's dir wieder besser??“ fragte er.

„Es geht schon“, meinte ich.

Er nickte.

Wieder diese stille.

„Wieso bist du nicht bei deinen Freunden?“ fragte er weiter.

Ich fand das schon langsam amüsant. Es war seltsam. Aber wir, die beiden Streithähne, versuchten tatsächlich small talk zu halten. Naja, Kaiba bemüht sich darum. Aber es war eher sehr zurückhaltend und auswendig gelernt.

„Was willst du??“ fragte ich ihn.

„Ich bin mit meinem Auto hier. Lust auf eine Spazierfahrt??“ fragte Kaiba.

„Wir haben aber nur eine kurze Pause. Ausserdem würde man uns doch vermissen...“ fing ich an.

„Keine Sorge, von deinem kostbaren Unterricht wirst du nichts verpassen“, grinste Kaiba.

Schweigen.

„Was ist nun???“ fragte er etwas ungehalten.

Ich zupfte an meiner Unterlippe.

„Nagut“, sagte ich, weil ich das Gefühl hab, das Kaiba sich schon was dabei gedacht

hatte.